

EINLAGEN UND SCHUHE  
BANDAGEN UND ORTHESEN  
KOMPRESSIONSSTRÜMPFE  
MESSTECHNOLOGIE

EINLAGEN

*Die neue Kraft im Schuh.  
Sportfräseinlagen aus der Linie professional*



Golf



Inline Skating



Mountain Bike



Ski Alpin



Fußball



Sport ist gesund und hält uns fit – für unsere Füße sind die Belastungen dagegen extrem hoch. Je nach Bewegung wirkt das 3- bis 5-fache des Körpergewichts auf die Füße. Nicht selten kommt es zu Problemen, die sich bis zu den Knie- und Hüftgelenken sowie auf die Wirbelsäule und die Muskelfunktionen auswirken können.

Spezielle Sporeinlagen beeinflussen unsere Haltung positiv, reduzieren die sportart-spezifischen Belastungen und Kraftmomente, verteilen das Körpergewicht optimal und entlasten somit den gesamten Haltungs- und Bewegungsapparat. Das Plus an Stabilität hilft Verletzungen vorzubeugen.

## Sportfräseinlagen

	<b>Golf</b>	<b>4</b>
	<b>Inline Skating</b>	<b>10</b>
	<b>Mountain Bike</b>	<b>14</b>
	<b>Ski Alpin</b>	<b>18</b>
	<b>Fußball</b>	<b>22</b>
	<b>Reinigung und Pflege</b>	<b>26</b>
	<b>Technisches Know-how</b>	<b>27</b>



## Golf

### Komfort für 18-Loch.

Ob beim Abschlag oder Putten: Nur wer sicher und entspannt steht, kann präzise und kontrolliert schwingen – die Stellung der Füße und die Entlastung der Kniegelenke spielen dabei eine wesentliche Rolle.

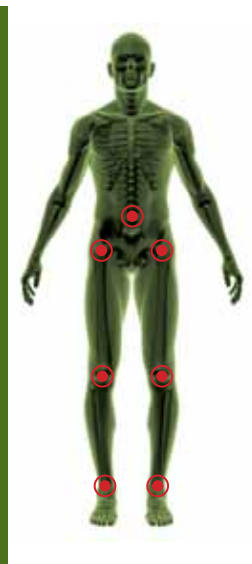
Die Anforderungen an Einlagen für den Golfsport orientieren sich einerseits an den Belastungen beim Abschlag, weitaus anstrengender für die Füße ist jedoch andererseits das lange Stehen und Laufen während eines 18-Loch-Spiels.

Das maßgefertigte Fußbett der sportspezifischen Fräseinlage Golf wirkt hier komfortabel dämpfend und entlastend.

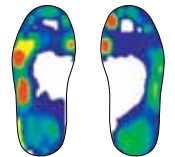
- **Fersenauftritt:** Der gepolsterte Fersenbereich begünstigt eine gedämpfte Schritteinleitung.
- **Komfort im Mittelfußbereich:** Das Stützen der Fußgewölbe entlastet die Muskeln und Bänder, Zehengrundgelenke und andere sensible Strukturen des Fußes.

- **Kraftvorbereitung, Schwungphase und Schlagabschluss:** Die Golfeinlage unterstützt die Fußareale beim Abschlag, die beim typischen Eindrehen der Füße und des Körpers belastet werden. Die seitlichen Ränder sind erhöht, um einen sicheren Stand für die optimierte Ausholbewegung zu gewährleisten. Die Großzehe und der Großzehenballen sind tiefer gebettet und fördern somit in der Schwungphase eine optimale Einwärtsdrehung des Fußes. In der gegenseitigen Einlage sind die Kleinzehen tiefer gebettet, um die Auswärtsdrehung zu erleichtern. Für seitlichen Halt sorgt die erhöhte Verstärkung der Einlage am Außenrand.

Für Linksabschläger sind die Funktionen entsprechend vice versa eingearbeitet.



Darstellung der Druckbelastung beim Golfsport ohne Einlage

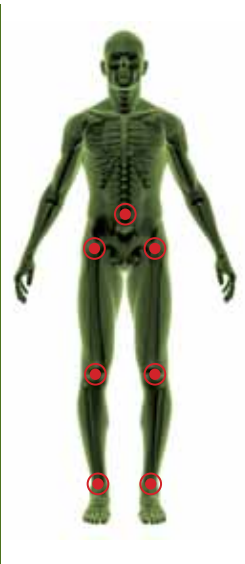


Schwungphase und Schlagabschluss: seitlicher Halt für ein dynamisches Durchschwingen bis zum Ende der Abschlagbewegung

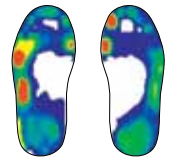
Schwungphase: Tieferbettung der Zehen 3 bis 5 für eine harmonische Auswärtsdrehung des Fußes bis zum Stand

# Golf

Komfort für 18-Loch – Rechtsabschlag, linke Einlage.



Darstellung der Druckbelastung beim Golfsport ohne Einlage



Schwungphase: Tieferbettung von Großzehe und Grundgelenk für eine optimale Einwärtsdrehung des Fußes beim Durchschwingen

# Golf

Komfort für 18-Loch – Rechtsabschlag, rechte Einlage.





## ***Inline Skating***

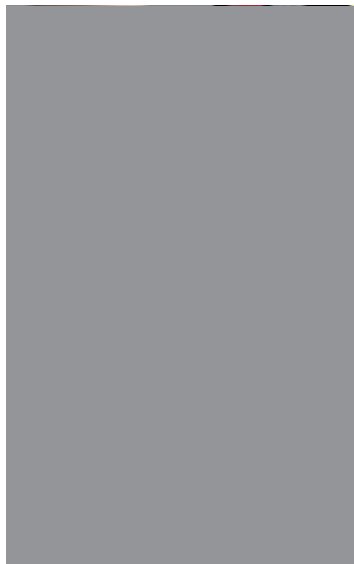
*Die Fahrtrichtung selbst bestimmen.*

Inlineskates, Skilanglauf- oder Eishockeyschuhe haben eine Gemeinsamkeit: Sie zwingen die Füße in eine rein statische Belastung, so dass diese Füße nicht abrollen können.

Langes Fahren in der typischen X-Bein-Stellung, wie es bei vielen Freizeitsportlern beobachtet wird, belastet die Füße zusätzlich und führt zu Instabilitäten des gesamten Körpers.

Die sportartspezifische Fräseinlage Inline Skating korrigiert die Fußstellung und damit den gesamten Bewegungsapparat und beugt somit Fehlhaltungen vor.

- **Krafteinleitung:** Die Anstützung des Längsgewölbes korrigiert die X-Bein-Stellung, so dass durch das Aufrichten der Füße die Kraftübertragung von Unterschenkel und Fuß auf das Sportgerät optimal funktioniert. Zusätzlich hat die Einlage eine moderate Innenranderhöhung. Der Sportler erfährt mehr Sicherheit im Schuh, die Stützmuskulatur der Beine wird entlastet und dem schnellen Ermüden der Füße wird so vorgebeugt.
- **Fußführung an der Außenseite:** Das Erhöhen der Einlage an der Außenseite des Fußes ermöglicht eine direkte Kraftübertragung auf das Sportgerät und Kontrolle durch den seitlichen Gegenhalt.
- **Komfort im Vor- und Mittelfußbereich:** Der dauerhaften statischen Belastung wirkt die moderate Anstützung hinter den Zehengrundgelenken entgegen.



## Inline Skating

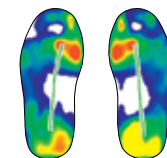
Die Fahrtrichtung selbst bestimmen.

Führung und Steuerung beim Skating: direkte Kraftübertragung und Kontrolle durch äußeren Gegenhalt

Moderate retrokapitale Anstützung zur Entlastung der Mittelköpfchen 2 bis 4 durch die statische Belastung im Inliner-/Skatingschuh

- Langgezogenes Längsgewölbe:
- richtungsoptimierte Krafteinleitung sowie Kontrolle des Sportgerätes
  - X-Bein-Korrektur (anti valgus): Aufrichtung des gesamten Systems (Schuh-Fuß-Unterschenkel)

Darstellung der Druckbelastung beim Inline Skating ohne Einlage





## Mountain Bike

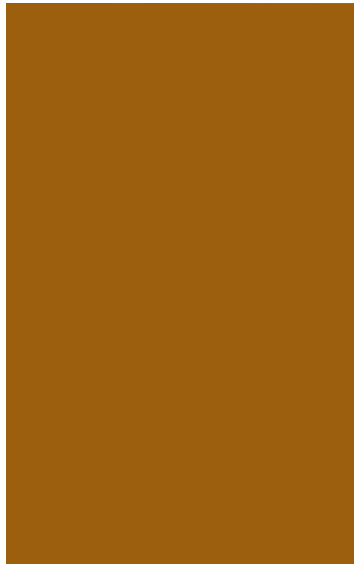
*Die eigene Kraft ins Gelände übertragen.*

Cross- oder Downhill-Fahren macht Spaß. Nicht selten klagen die Biker jedoch nach ausgedehnten Touren über taube und schmerzende Füße.

Die sportartspezifische Fräseinslage Mountain Bike stabilisiert und führt den Fuß für langes und schmerzfreies Fahren.

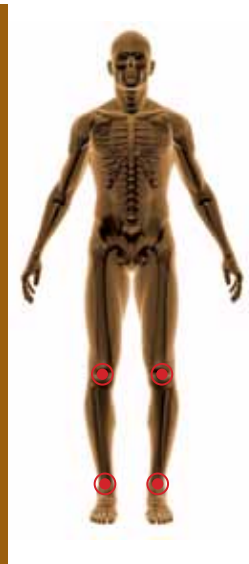
- **Schalige Fersengestaltung:** Die Einlage führt und stabilisiert Rück- und Mittelfuß und hält den ermüdenden Fuß.
- **Komfort im Mittelfußbereich:** Die breite Anstützung hinter den Zehengrundgelenken unterstützt das Fußquergewölbe und überträgt die Kraft somit direkt auf die Pedale.
- **Entlastung im Vorfuß:** Das dämpfende Material im Vorfußbereich nimmt den Pedaldruck und entlastet damit dieses Areal komfortabel.



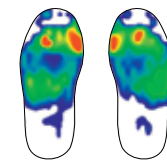


Direkte Kraftübertragung auf die Pedale und Unterstützung des Fußquergewölbes mittels breiter retrokapitaler Fußabstützung

Führung des Rückfußes durch eine schalige Fersengestaltung



Darstellung der Druckbelastung beim Mountain Bike-Fahren ohne Einlage

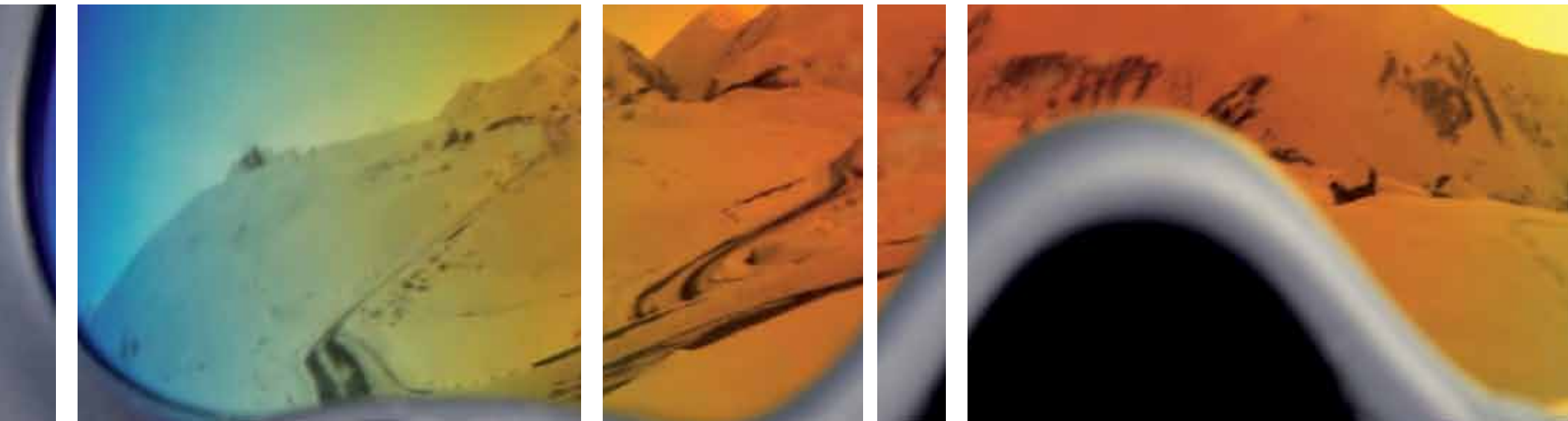


Für langes und schmerzfreies Fahren: Sicherung der Kraftübertragung und Knieachsenstabilität während sitzender und stehender Tretbewegungen durch eine angepasste Bettung des Mittelfußes

Flächige Anstützung des Vorfußes am lateralen Rand

## Mountain Bike

Die eigene Kraft ins Gelände übertragen.



Die Skistiefel zwingen allerdings die Füße in eine rein statische Belastung. Das Abrollen des Fußes ist nicht möglich und bergab ist vor allem der Vorfußbereich stark belastet.

- Durch das feste Material am Fußinnenrand entsteht ein optimaler Kantendruck. Der Sportler kann beim Fahren gezielt Druck auf die Ski ausüben.

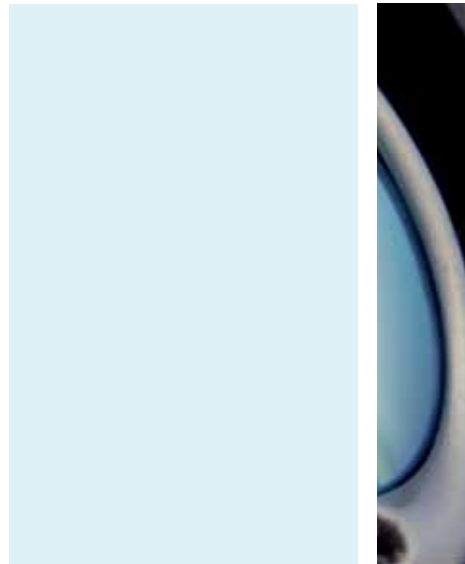
Die sportartspezifische Fräseinlage Ski Alpin dämpft und entlastet die vordere Fußpartie und ermöglicht so ein komfortables, langes und schmerzfreies Fahren.

- Schalige Fersengestaltung: Die steigbügelartige Formgebung positioniert die Ferse, sorgt für einen guten Sitz und eine konstant hohe Kraftübertragung im Skihang.

## **Ski Alpin**

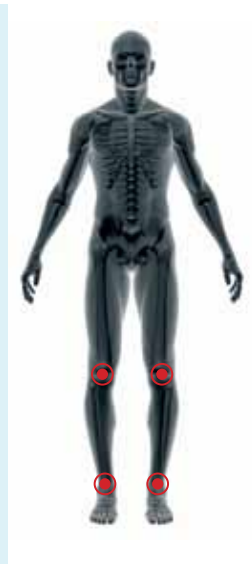
*Im Schnee die Kontrolle behalten.*

Es sieht einfach und geschmeidig aus, wenn Skifahrer den Abhang hinab wedeln oder carven – die richtige Technik und die Ausrüstung sind hier entscheidend.

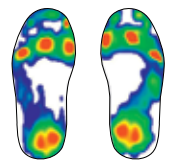


Sicherung der Ferse: Für eine konstant hohe Kraftübertragung im Skihang wird die Ferse durch die steigbügelartige Formgebung in Position gehalten

Sicherung der Kraftübertragung und Knieachsenstabilität zur besseren Kantenbelastung des Skis



Darstellung der Druckbelastung beim Skifahren ohne Einlage



Entkrampfung durch Dämpfung

Dämpfungskomfort und Entlastung

**Ski Alpin**  
Im Schnee die Kontrolle behalten.



## Fußball

*Was zählt, ist auf'm Platz.*

Schnelles Sprinten, Richtungswechsel und abrupte Stopps sind für den Fußballsport typisch. Bei diesen Bewegungen wird besonders der Vorfuß stark belastet. Die vielen Lafeinheiten während eines 90-Minuten-Spiels bekommt hingegen der gesamte Fuß zu spüren.

Vor allem das Spielen auf hartem Kunstrasen ist für Füße und Gelenke ungesund. Generell bergen Bodenunebenheiten und Seiten-Instabilitäten die Gefahr des Umknickens.

Dazu geben die Stollen oder Nocken an den Schuhen punktuellen Druck auf die Fußsohle. Die Belastung erfolgt nicht mehr flächig, sondern konzentriert im Bereich der Stollen. Die Folge sind Druckspitzen, die sich negativ auf den Fuß auswirken.

Die sportartspezifische Fräseinlage Fußball entlastet den Vorfuß, führt den gesamten Fuß und aktiviert die Muskulatur – für ein gutes Ballgefühl.

- **Stollendruck:** Die feste Trägerschicht an der Unterseite der Einlage reduziert die punktuellen Druckspitzen der Stollen oder Nocken an der Fußsohle.

- **Ferse und Mittelfußbereich:** Die seitliche Führung der Einlage von der Ferse bis zum Mittelfuß reduziert das Risiko des Umknickens und vermeidet daraus resultierende Bandverletzungen. Zusätzlich wird die Haltemuskulatur des Sprunggelenks stimuliert und in ihrer Wirkung verstärkt.

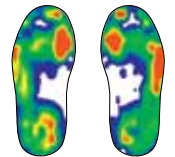
- **Mittelfußbereich:** Das Stützen des Fußlängsgewölbes richtet den Fuß auf und beugt somit vorzeitiger muskulärer Ermüdung vor.

- **Vorfuß:** Die Zehen und Zehengrundgelenke können sich in das Material einbetten und schaffen eine gedämpfte flächige Vorfußbelastung.





Darstellung der Druckbelastung beim Fußballspielen ohne Einlage



**Fußball**  
Was zählt, ist auf'm Platz.

Unterstützung des Fußlängsgewölbes verzögert das muskuläre Ermüden

Dünne, flächige Dämpfung zur Druckumverteilung unter dem Vorfuß

Führung des Rückfußes durch eine schalige Fersengestaltung

Zähelastische Trägerschicht zur Abschwächung und flächigen Verteilung des Stollendrucks unter dem Fuß

Flächige Unterstützung der Fußquerwölbung zur Verminderung der enormen Vorfußbelastung

Äußerer Rückfußgegenhalt zur sicheren Positionierung der Ferse und zum Schutz vor Umknicken



## **Reinigung und Pflege**

*Was wir Ihnen mit auf den Weg geben.*

Die Sportfräseinlagen wirken ausschließlich in dem für die jeweilige Sportart geeigneten Sportschuh. Achten Sie deshalb auf die korrekte Größe und Eignung Ihrer Sportschuhe und geben Sie diese zur Einlagenherstellung bei Ihrem Orthopädiotechniker/-schuhtechniker ab. Nur so kann die perfekte Passform garantiert werden.

Ihre Einlagen sind mit einem sportartgerechten Bezug versehen. Dieser lässt sich im Gegensatz zu Leder leicht reinigen. Wischen Sie den Bezug dazu einfach mit einem feuchten Tuch ab. Die Einlagen bitte nicht in die Waschmaschine geben.

Je nach Sportart werden die Einlagen aus 3- oder 4-Schicht-Rohlingen in moderner CAD-Technik konstruiert und mit CNC-Fräsen gefertigt. Im Fräsrohling sind unser Wissen und unsere Erfahrung zu sportartspezifischen Belastungen enthalten. Auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Füße werden die Einlagen von Ihrem Orthopädiotechniker bzw. Orthopädieschuhtechniker angepasst.

Ihre Sportfräseinlagen sind medizinische Hilfsmittel mit belastungsabhängiger Lebensdauer. Wir empfehlen, die Einlagen nach spätestens einem Jahr von Ihrem Orthopädiotechniker bzw. Orthopädieschuhtechniker überprüfen zu lassen. Den Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie in unserem Händlerverzeichnis unter: [www.bauerfeind.com](http://www.bauerfeind.com)



## **Technisches Know-how**

*Für Ihren individuellen Auftritt.*